

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XXI

Erster Teil. Grundlagen und Rechtsquellen

§ 1. Grundlagen des Internationalen Zivilprozessrechts	1
I. Gegenstände des IZPR	1
1. Internationale Zuständigkeit	1
2. Anerkennung und Vollstreckung	2
3. Weitere Gegenstände des IZPR	2
II. Definition des IZPR	3
1. IZPR und Internationales Privatrecht	4
2. IZPR und „internes“ Zivilprozessrecht	10
3. Ist IZPR privates oder öffentliches Recht?	11
III. Nachbargebiete des IZPR	11
1. Freiwillige Gerichtsbarkeit mit Auslandsbezug	11
2. Internationales Insolvenzrecht	12
3. Internationale Schiedsgerichtsbarkeit	13
§ 2. Rechtsquellen des Internationalen Zivilprozessrechts	15
I. Europäische Verordnungen	16
1. Rechtsakte der ersten Generation	18
2. Rechtsakte der zweiten Generation	21
3. Auslegung von Verordnungen	24
II. Völkerrechtliche Vereinbarungen	28
1. Multilaterale Vereinbarungen	28
2. Bilaterale Vereinbarungen.	32
3. Auslegung von Staatsverträgen	33
III. Autonomes deutsches Zivilprozessrecht	33
1. Zivilprozessordnung	34
2. Familiensachen und FG	34
3. Begleitgesetzgebung	34

Zweiter Teil. Grenzen der Gerichtsbarkeit

§ 3. Gerichtsbarkeit als Prozessvoraussetzung	37
I. Grundlagen und Aufbaufragen	37
II. Diplomatische Beziehungen (§ 18 GVG)	40
III. Konsularische Beziehungen (§ 19 GVG)	42
IV. Immunität von Staatsgästen (Art. 20 I GVG)	44

§ 4. Immunität von Staaten und Staatsunternehmen	44
I. Absolute und relative Immunität	46
II. Immunität im Erkenntnisverfahren	47
III. Vollstreckungsimmunität	50
IV. Staatsunternehmen und Staatsschiffe	51

Dritter Teil. Internationale Zuständigkeit

1. Kapitel. Grundlagen und Rechtsquellen

§ 5. Grundlagen der internationalen Zuständigkeit	53
I. Internationale und örtliche Zuständigkeit	54
II. Arten internationaler Zuständigkeit	56
1. Konkurrierende und ausschließliche Gerichtsstände	56
2. Allgemeiner und besondere Gerichtsstände	58
3. Anerkannte und exorbitante Gerichtsstände	61
4. Gesetzliche und vereinbarte Gerichtsstände	62
III. Prüfung der internationalen Zuständigkeit	63
1. Zuständigkeitsfortdauer (perpetuatio fori)	64
2. Einwand des forum non conveniens	66
IV. Entscheidungs- und Anerkennungszuständigkeit	68
§ 6. Rechtsquellen der internationalen Zuständigkeit	69
I. Europäische Verordnungen	69
1. Brüssel I-Verordnung (EuGVVO)	69
2. Brüssel IIa-Verordnung (EheEuGVVO)	72
3. Unterhaltsverordnung (EuUnthVO)	74
II. Völkerrechtliche Vereinbarungen	74
1. Lugano II-Übereinkommen (LugÜ)	74
2. Haager Übereinkommen	76
3. Sonstige Staatsverträge	77
III. Autonomes deutsches Zivilprozessrecht	79
1. Zivilprozessordnung	79
2. Familiensachen und FG	79
3. Begleitgesetzgebung	80

2. Kapitel. Brüssel I-Verordnung (EuGVVO)

§ 7. Anwendungsbereich (Art. 1 bis 4 EuGVVO)	81
I. Sachlicher Anwendungsbereich	82
1. Zivil- und Handelssachen (Art. 1 I EuGVVO)	82
2. Ausnahmekatalog (Art. 1 II EuGVVO)	84
II. Räumlich-persönlicher Anwendungsbereich	86
1. Grundsatz: Wohnsitz des Beklagten	86
2. Ausnahmen: Art. 22, 23 EuGVVO	88
III. Auslandsbezug und Drittstaatenproblematik	88

§ 8. Überblick und allgemeiner Gerichtsstand	91
I. Übersicht über die Gerichtsstände der EuGVVO	91
II. Allgemeiner Gerichtsstand (Art. 2 I EuGVVO)	93
1. Natürliche Personen (Art. 59 EuGVVO)	93
2. Juristische Personen (Art. 60 EuGVVO)	94
§ 9. Gerichtsstand für Vertragsklagen (Art. 5 Nr. 1 EuGVVO)	96
I. Grundlagen und Aufbaufragen	96
II. Vertrag oder Ansprüche aus einem Vertrag	99
III. Bestimmung des Erfüllungsorts	101
1. Brüsseler Übereinkommen	102
2. Brüssel I-Verordnung	103
IV. Kauf- und Dienstleistungsverträge (lit. b)	104
1. Kaufvertrag über bewegliche Sachen	105
2. Erbringung von Dienstleistungen	105
3. Einheitliche Festlegung des Erfüllungsorts	106
V. Erfüllungsort gemäß Auffangregel (lit. a, c)	110
1. Anwendungsbereich der Auffangregel	111
2. Erfüllungsort der streitigen Verpflichtung	111
3. Anwendung des Kollisionsrechts des Forums	112
VI. Vereinbarungen über den Erfüllungsort	112
§ 10. Gerichtsstand für Deliktssklagen (Art. 5 Nr. 3 EuGVVO)	113
I. Grundlagen und Aufbaufragen	114
II. Unerlaubte oder gleichgestellte Handlung	116
III. Ort des schädigenden Ereignisses	118
1. Wahlrecht bei Distanzdelikten	119
2. Handlungsort und Erfolgsort	120
3. Erfolgsort bei reinen Vermögensschäden	122
IV. Mosaikbetrachtung bei Streudelikten	123
§ 11. Weitere besondere Gerichtsstände nach Art. 5 EuGVVO	126
I. Zuständigkeit für Unterhaltsklagen (Nr. 2)	127
II. Zuständigkeit in Adhäsionsverfahren (Nr. 4)	131
III. Gerichtsstand der Niederlassung (Nr. 5)	132
1. Anwendungsbereich	132
2. Begriff der Niederlassung	133
3. Niederlassungsbezug der Streitigkeit	134
IV. Zuständigkeit in trust-Sachen (Nr. 6)	135
V. Seerechtliche Zuständigkeiten (Nr. 7)	136
§ 12. Besondere Gerichtsstände nach Art. 6 und 7 EuGVVO	137
I. Grundlagen und Aufbaufragen	137
II. Mehrparteiengerichtsstand (Art. 6 Nr. 1 EuGVVO)	139
1. Wohnsitz eines Beklagten im Forumstaat	140

2. Vorrang der Art. 8 bis 21 EuGVVO	141
3. Sachzusammenhang (Konnexität)	141
III. Gewährleistungsklage (Art. 6 Nr. 2 EuGVVO)	143
IV. Gerichtsstand der Widerklage (Art. 6 Nr. 3 EuGVVO)	146
V. Dinglicher Gerichtsstand (Art. 6 Nr. 4 EuGVVO)	147
VI. Schifffahrtspflicht (Art. 7 EuGVVO)	147
§ 13. Schutz des Schwächeren (Art. 8 bis 21 EuGVVO)	148
I. Grundlagen und Aufbaufragen	149
II. Versicherungssachen (Art. 8 bis 14 EuGVVO)	152
1. Anwendungsbereich (Art. 8 EuGVVO)	152
2. Klage gegen den Versicherer (Art. 9 bis 11 EuGVVO) ...	153
3. Klage des Versicherers (Art. 12 EuGVVO)	154
III. Verbrauchersachen (Art. 15 bis 17 EuGVVO)	154
1. Anwendungsbereich (Art. 15 EuGVVO)	155
2. Klage des Verbrauchers (Art. 16 I, III EuGVVO)	160
3. Klage des Vertragspartners (Art. 16 II, III EuGVVO)	162
IV. Individuelle Arbeitsverträge (Art. 18 bis 21 EuGVVO)	162
1. Anwendungsbereich (Art. 18 EuGVVO)	163
2. Klage gegen den Arbeitgeber (Art. 19 EuGVVO)	164
3. Klage des Arbeitgebers (Art. 20 EuGVVO)	165
V. Gerichtsstandsvereinbarungen (Art. 13, 17 und 21 EuGVVO)	166
§ 14. Ausschließliche Gerichtsstände (Art. 22 EuGVVO)	167
I. Grundlagen und Aufbaufragen	168
II. Unbewegliche Sachen (Nr. 1)	171
1. Dingliche Rechte (Unterabs. 1 Var. 1)	172
2. Miete oder Pacht (Unterabs. 1 Var. 2)	174
3. Ausnahmenvorschrift des Unterabs. 2	175
III. Juristische Personen (Nr. 2)	176
IV. Öffentliche Register (Nr. 3)	178
V. Gewerbliche Schutzrechte (Nr. 4)	179
VI. Zwangsvollstreckung (Nr. 5)	179
§ 15. Gerichtsstandsvereinbarungen (Art. 23 EuGVVO)	180
I. Grundlagen und Aufbaufragen	181
II. Anwendungsbereich des Art. 23 I 1 EuGVVO	182
1. Wohnsitz einer Partei in einem Mitgliedstaat	183
2. Kein reiner Inlandssachverhalt (Auslandsbezug)	184
3. Vereinbarung der Zuständigkeit eines Mitgliedstaats	185
III. Voraussetzungen der Gerichtsstandsvereinbarung	187
1. Willenseinigung der Parteien	187
2. Inhaltliche Anforderungen (Bestimmtheit)	188
3. Formelle Anforderungen (Art. 23 I 3, II EuGVVO)	191
IV. Rechtsfolgen der Gerichtsstandsvereinbarung	194

1. Wirkungslosigkeit gemäß Art. 23 V EuGVVO	195
2. Derogationsvermutung des Art. 23 I 2 EuGVVO	196
3. Sachlich-persönliche Reichweite	196
§ 16. Rügelelose Einlassung (Art. 24 EuGVVO)	199
I. Grundlagen und Aufbaufragen	199
II. Anwendungsbereich des Art. 24 EuGVVO	200
III. Voraussetzungen der rügelelosen Einlassung	201
IV. Rechtsfolgen der rügelelosen Einlassung	203
§ 17. Prüfung der Zuständigkeit (Art. 25, 26 EuGVVO)	204
I. Problemstellung und Interessenlage	205
II. Ausschließliche Zuständigkeit (Art. 25 EuGVVO)	205
III. Nichteinlassung des Beklagten (Art. 26 EuGVVO)	207
IV. Anderweitige Rechtshängigkeit	210
§ 18. Einstweilige Maßnahmen (Art. 31 EuGVVO)	210
I. Problemstellung und Interessenlage	211
II. Zuständigkeit des Gerichts der Hauptsache	212
III. Zuständigkeit sonstiger Gerichte (Art. 31 EuGVVO)	213
IV. Anerkennung und Vollstreckung	216
 3. Kapitel. Weitere europäische Rechtsakte	
§ 19. Brüssel IIa-Verordnung (EheEuGVVO)	217
I. Anwendungsbereich der Verordnung	217
1. Sachlicher Anwendungsbereich	218
2. Räumlich-persönlicher Anwendungsbereich	219
II. Zuständigkeit in Ehesachen (Art. 3 bis 5 EheEuGVVO)	220
1. Gewöhnlicher Aufenthalt (Art. 3 I lit. a EheEuGVVO) .	220
2. Staatsangehörigkeit (Art. 3 I lit. b, II EheEuGVVO)	221
III. Elterliche Verantwortung (Art. 8 bis 13 EheEuGVVO)	221
1. Allgemeine Zuständigkeit (Art. 8, 9 EheEuGVVO)	222
2. Besondere Zuständigkeiten (Art. 10 bis 13 Ehe- EuGVVO)	222
IV. Gemeinsame Bestimmungen	224
§ 20. Unterhaltsverordnung (EuUnthVO)	225
I. Anwendungsbereich der Verordnung	226
II. Zuständigkeiten nach der Verordnung	227
1. Allgemeine Zuständigkeiten (Art. 3 EuUnthVO)	228
2. Gerichtsstandsvereinbarungen (Art. 4 EuUnthVO)	229
3. Rügelelose Einlassung (Art. 5 EuUnthVO)	230
4. Auffang- und Notzuständigkeit (Art. 6, 7 EuUnthVO) .	230
III. Ergänzende Bestimmungen	231

4. Kapitel. Autonomes deutsches Zivilprozessrecht

§ 21. Internationale Zuständigkeit nach der ZPO	233
I. Anwendungsbereich des autonomen Rechts	233
II. Vergleich mit den Gerichtsständen der EuGVVO	235
III. Gerichtsstand des Vermögens (§ 23 ZPO)	242
§ 22. Internationale Zuständigkeit nach dem FamFG	245
I. Grundlagen und Abgrenzungen	245
II. Ehe und Lebenspartnerschaft (§§ 98, 103 FamFG)	246
III. Kindschaft und Abstammung (§§ 99, 100 FamFG)	248

Vierter Teil. Einleitung und Durchführung des Verfahrens

§ 23. Rechtshängigkeit (Art. 27 bis 30 EuGVVO)	250
I. Grundlagen und Aufbaufragen	251
II. Rechtshängigkeitssperre (Art. 27, 30 EuGVVO)	253
1. Anwendungsbereich des Art. 27 EuGVVO	253
2. Identität des Streitgegenstands (Art. 27 I EuGVVO)	254
3. Rechtshängigkeit (Art. 27 I, 30 EuGVVO)	258
4. Rechtsfolgen (Art. 27 I, II EuGVVO)	260
III. Sonderfälle doppelter Rechtshängigkeit	261
1. Grenzüberschreitende „Torpedoklagen“	261
2. Prozessführungsverbote (Antisuit Injunctions)	263
IV. Koordination konnexer Verfahren (Art. 28 EuGVVO)	265
§ 24. Verfahrensrecht und Prozessbeteiligte	266
I. Lex fori: Grundsatz und Ausnahmen	266
II. Partei-, Prozess- und Postulationsfähigkeit	270
III. Prozesskostensicherheit und Prozesskostenhilfe	273
§ 25. Internationale Zustellung	277
I. Grundlagen und Aufbaufragen	277
II. Europäische Zustellungsverordnung (EuZustVO)	280
III. Haager Zustellungsübereinkommen (HZustÜ)	283
IV. Autonomes deutsches Zivilprozessrecht	286
§ 26. Internationale Beweisaufnahme	287
I. Grundlagen	287
II. Europäische Beweisaufnahmeverordnung (EuBewVO)	288
III. Haager Beweisaufnahmeübereinkommen (HBewÜ)	291
IV. Autonomes deutsches Zivilprozessrecht	293

Fünfter Teil. Anerkennung und Vollstreckung

§ 27. Grundlagen und Rechtsquellen	294
I. Grundlagen des Anerkennungsrechts	294

1. Problemstellung und Lösungen	294
2. Methode der Anerkennung	298
3. Wirkungen der Anerkennung	301
II. Rechtsquellen des Anerkennungsrechts	304
1. Europäische Verordnungen	304
2. Völkerrechtliche Vereinbarungen	306
3. Autonomes deutsches Zivilprozessrecht	308
§ 28. Brüssel I-Verordnung: Anerkennung	309
I. Grundlagen und Aufbaufragen	310
II. Anwendungsbereich der Art. 33 ff. EuGVVO	312
1. Entscheidung i.S.d. Art. 32 EuGVVO	312
2. In einer Zivil- oder Handelssache (Art. 1 I, II EuGVVO)	315
3. Aus einem anderen Mitgliedstaat (Art. 33 I EuGVVO) ..	315
III. Gerichtsbarkeit des Erststaates	316
IV. Nachprüfung der Zuständigkeit (Art. 35 EuGVVO)	317
V. Keine Überprüfung in der Sache (Art. 36 EuGVVO)	320
VI. Anerkennungshindernisse gemäß Art. 34 EuGVVO	320
1. Verstoß gegen den ordre public (Nr. 1)	320
2. Fehlendes rechtliches Gehör (Nr. 2)	324
3. Unvereinbare Entscheidungen (Nr. 3, 4)	328
§ 29. Brüssel I-Verordnung: Vollstreckung	329
I. Grundlagen und Aufbaufragen	330
II. Anwendungsbereich der Art. 38 ff. EuGVVO	331
III. Vollstreckbarerklärung (Art. 38 bis 42 EuGVVO)	332
1. Antrag eines Berechtigten, Art. 38 bis 40 EuGVVO	333
2. Erstinstanzliches Verfahren, Art. 40 bis 42 EuGVVO	334
3. Konkurrenz von Vollstreckungstiteln	338
IV. Rechtsbehelfsverfahren (Art. 43 bis 47 EuGVVO)	339
V. Einzelfragen (Art. 48 bis 52 EuGVVO)	341
VI. Öffentliche Urkunden und Prozessvergleiche (Art. 57, 58 EuGVVO)	342
§ 30. Brüssel IIa-Verordnung (EheEuGVVO)	342
I. Grundlagen und Aufbaufragen	343
II. Anwendungsbereich der Verordnung	343
III. Anerkennung nach Art. 21 ff. EheEuGVVO	344
1. Keine Nachprüfung der Zuständigkeit	344
2. Keine Überprüfung in der Sache	344
3. Anerkennungshindernisse	345
IV. Unmittelbare Vollstreckung nach Art. 40 ff. EheEuGVVO ..	346
1. Umgangstitel (Art. 41 EheEuGVVO)	346
2. Rückgabetitel (Art. 42 EheEuGVVO)	347

§ 31. Verordnungen der zweiten Generation	347
I. Europäischer Vollstreckungstitel (EuVTVO)	349
1. Grundlagen und Aufbaufragen	349
2. Anwendungsbereich der Verordnung (Art. 2 EuVTVO)	351
3. Einschlägige Vollstreckungstitel (Art. 3 EuVTVO)	351
4. Voraussetzungen der Bestätigung (Art. 6 EuVTVO)	353
II. Europäisches Mahnverfahren (EuMVVO)	356
III. Europäisches Bagatellverfahren (EuGFVO)	357
IV. Europäischer Unterhaltstitel (EuUnthVO)	358
§ 32. Autonomes deutsches Zivilprozessrecht	361
I. Grundlagen und Aufbaufragen	362
II. Anwendungsbereich der §§ 328, 722 f. ZPO	363
III. Anerkennung ausländischer Urteile nach § 328 ZPO	366
1. Anerkennungszuständigkeit	366
2. Keine Überprüfung in der Sache	370
3. Verstoß gegen den ordre public	370
4. Fehlendes rechtliches Gehör	372
5. Unvereinbare Urteile oder Verfahren	373
6. Erfordernis der Gegenseitigkeit	374
IV. Vollstreckbarerklärung nach §§ 722, 723 ZPO	376
Glossar	379
Verzeichnis der EuGH-Entscheidungen	383
Stichwortverzeichnis	389